

Bericht über die zweite Vorbereitungssitzung für die Übergabe von Zeugnissen und Erstaussstattungen an Jugendliche der vierten Gruppe des Projekts „Jugend von Bansoa“

Am 24. April 2019 fand in Banock eine vorbereitende Sitzung zur Übergabe von Zeugnissen und Erstaussstattungen am Ende der Ausbildung statt. Den Vorsitz führt der Projektkoordinator.

Alle Auszubildenden, Eltern und Ausbilder waren anwesend.

Die Tagesordnung lautete wie folgt:

1. Gebet
2. Bericht über die letzte Sitzung
3. Verschiedenes.

Die Tagesordnung wurde vorgeschlagen und von den Teilnehmern und genehmigt.

Das Gebet wird vom Koordinator des Projekts gesprochen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird verlesen. Es wird genehmigt.

Zwei Punkte bestimmten die Diskussionen:

Die Herstellung von Seifenpulver und von Soja. Der Koordinator sagte, dass diese Aktivitäten mangels finanzieller Mittel nicht stattfinden würden; er sagte, er habe keinen Beitrag von jenen erhalten, die diese Idee vorgelegt hätten.

Dann kam der wichtigste Punkt: die Vorbereitung der Zeremonie. Die ad-hoc-Ausschüsse wurden mit ausreichenden Mitteln ausgestattet; die Zeremonie findet am 11. Mai 2019 in Banéghang auf dem öffentlichen Platz am Markttag statt, unter dem Vorsitz (vorbehaltlich der Bestätigung) einer administrativen oder traditionellen Autorität.

Zum Punkt „Verschiedenes“ bestand der Koordinator auf der Pünktlichkeit der Organisatoren und aller Teilnehmer. Er bekräftigte, dass die Bereitstellung von Zertifikaten und beruflichen Erstaussstattungen noch nicht das Ende der Ausbildung für diejenigen bedeuten werde, deren Ausbildung länger als 18 Monate dauert. Sie müssen ihre Ausbildung bis zum Ende fortsetzen.

Die Sitzung endete gegen 15.30 Uhr.

Geschehen zu Bansoa am 24. April 2019